

Sehr verehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege,

Heute ist der letzte Sonntag des Monats März, die Uhr wurde nächtens eine Stunde vorgedreht, im Kalender ist es Frühling. Zu merken ist davon bisher nicht viel, Regen und Wind, frostige Temperaturen sorgen nicht gerade für ein heiteres Gemüt. Winterstürme wichen noch nicht dem Wonnemond... Einige Informationen für Sie:

Fortbildungen des ÄKV 2009 in den Bernlochner Stadtsälen: (Beginn jeweils 19:30 Uhr)

22.04. "Künstliche Ernährung des geriatrischen Patienten: Medizinisch-funktionelle Grundlagen und ethisch-rechtliche Fragestellungen" Dr. med. K. Timmer CA Schlossklinik Rottenburg - anschließend daran Mitgliederversammlung 2009

20.05. "Der psychiatrische Notfall" - PD Dr. med. H. Spießl - CA BKK Landshut

17.06. "Interdisziplinäre Aspekte der modernen Lebermetastasen-chirurgie" - PD Dr. med. F. Löhe - CA Chirurgie Klinikum LA

15.07. "Thrombozytenaggregation im tägl. Alltag" - PD Dr. med. M. Spannagel Klinikum LMU München Ziemsenstraße.

Fortbildungspflicht:

Wie steht es um Ihr Fortbildungspensum? Die Ärztekammern läuten die letzte Runde ein. Es gibt kein Pardon: Bis zum 30. Juni 09 müssen alle Vertragsärztinnen u.- ärzte ihrer KV belegen, dass Sie in den letzten 5 Jahren ihre Fortbildungspflicht nach Paragraph 95d SGB V erfüllt und die notwendigen 250 Fortbildungspunkte erworben haben. Gehören Sie zu den 4802 von 20800 Ärzten in BY (23%), die dies bereits Ende 2008 erreicht haben, beantragen Sie sofort Ihr FoBi- Zertifikat bei der BLÄK, wenn nicht, sammeln Sie schnellstmöglich Ihre fehlenden Punkte, um keine Honorarverluste zu riskieren. Am 30. Juni ist es zu spät!

Laienfortbildung (Zusammenarbeit mit AOK):Beginn jeweils 19:00 Uhr

23.04.09 "Die Haut-das größte Organ des Menschen" Frau Dr. med. Susanne Michel

05.05.09 "Schulterchirurgie" - Dr. med. Th. Lorenz ltd. Arzt für Orthopädie/Unfallchirurgie am KKH VIB.

Bitte weisen Sie Ihre Patientinnen/en auf die Veranstaltungen hin.

Studienzulassung:

Kultusminister, Hochschulen und Zentrale Vergabe Stelle (ZVS) haben die Vergabe von Zulassungen zu den Numerus clausus Fächern neu geregelt. Ein Computersystem, das per Datenabgleich Doppeleinschreibungen und damit die Blockade von z.B. Medizinstudienplätzen unterbindet, soll ab 2010 die Arbeit bei der ZVS übernehmen. Der Student bewirbt sich per Internet an mehreren Wunschhochschulen um einen Studienplatz. Eine Hochschule entscheidet über seine Zulassung und bietet ihm einen Platz an. Nimmt er an, wird er über den Datenabgleich für andere Studienorte und -fächer gesperrt

Veränderungen im Kreisverband Landshut:

Klinikum LA: Herr PD Dr. med. Florian Löhe hat die Chefarztstelle für Chirurgie zum 01.01.09 übernommen.

KKH Achdorf: Herr Dr.med. Andreas Ganslmeier ist ab 01.03.09 Chefarzt der Abt. Unfallchirurgie.

KinderKrankenhaus: Herr Dr.med. Manfred Raber ? Anästhesist- Ermächtigung zum 01.04.2009.

Praxiseröffnung NEU: Dr.med. Ralf Kunkel - Psychiater u. Psychotherapeut in Rottenburg zum 01.04.09.

Herr Dr.med. Jozsef Halas - Allgemeinarzt zum 01.04.2009 in Vilsbiburg.

Neue GP: Frau Dr.med. Birgit Hangen-Winklbauer- Allgemeinärztin mit Herrn Dr.med. Konrad Beischl Allgemeinarzt zum 01.04.2009 in Landshut.

Verzicht auf Zulassung: Herr Dr.med. Hans-Peter Hangen Allgemeinarzt zum 31.03.2009 in Landshut

Ruhen der Zulassung: Herr Dr.med. Peter Hamoshi Allgemeinarzt vom 01.03.2009 - 31.12.2009 in Neufahrn

Frau Sabine **Gnewikow** hat am 01.01.2009 ihre Arbeit beim ÄKV LA aufgenommen. Gleichzeitig wurden die **Geschäftszeiten** des ÄKV geändert: MO 09.30-11.30 und 14-16/MI 09.30 - 11.30 und 14-17 Uhr

Gratulationen:

Herr Prof. Dr. A.Holstege wurde am 01.01.2009 als Nachfolger von Herrn Prof. Dr. R. Filler zum Ärztlichen Direktor des Klinikum Landshut ernannt. Herr Prof. Dr. J. Schmid wurde als Nachfolger von Herrn Prof. Dr. E. Sauer am 15.02.2009 zum Ärztlichen Direktor des KKH Landshut Achdorf ernannt. Beiden gratulieren wir zu Amt und "Bürde" ganz herzlich und wünschen ihnen eine für Stadt und Landkreis glückliche Hand bei der Ausübung ihrer verantwortlichen Tätigkeit.

Mitgliederversammlung 2009:

Zusammen mit diesem Quartalsbrief 1/09 erhalten Sie die fristgerechte Einladung mit Bekanntgabe der Tagesordnungspunkte zur ÄKV Mitgliederversammlung. Um Ihr zahlreiches Erscheinen darf ich Sie bitten.

Hausärztkreis Landshut e.V.:

Im Februar 2009 wurde der Hausärztkreis Landshut als eingetragener Verein gegründet. Er ist ein Zusammenschluss von hausärztlich tätigen Ärztinnen und Ärzten der Stadt und des Landkreises Landshut zur Sicherstellung der ärztlichen Versorgung der Region sowie der Stärkung der kollegialen Zusammenarbeit zu Verbesserung und Sicherung der Versorgungsqualität. Wir wünschen dem Verein für seine gesteckten Ziele bestes Gelingen. Webadresse:

<http://www.hausarztkreis-landshut.de> / Email: Ykontakt@hausarztkreis-landshut.de

Hinweise:

Bayerische Impfwoche vom 20.04.-25.04.09 mit Schwerpunktaktionen zum Thema Impfen. Vonseiten des ÄKV LA ist für den 25.04.09 von 10 -13 Uhr ein Infostand in der Altstadt (bei Regen im CCL) zusammen mit dem Gesundheitsamt LA geplant. Sie sind herzlich eingeladen, sich am Stand mit einzubringen. Infomaterial wird gestellt. Die **Regierung** von NdB stellt unter <http://www.regierung.niederbayern.bayern.de> ein **Merkblatt für Ärzte** über die Bestimmungen nach dem Infektionsschutzgesetz (IfSG) bezüglich der Ausübung von Tätigkeiten mit Krankheitserregern zur Verfügung.

Messtechnische Kontrollen (früher Nacheichen von RR Geräten): Termin am 18.06.09 von 10-14 Uhr im BRK KV Landshut Prof. Buchner Straße 20 84034 Landshut Fa. ProMeTec. **Niederbayerisches Ärzteorchester:** Benefizkonzert am 25.04.09 um 20.00 Uhr Städt.Musikschule Landshut-Großer Saal mit Werken von U. van Wassenaer, W.A. Mozart (Klavierkonzert Nr.21 - Solistin: Katrin Ebner), J. Haydn u. K. Badelt zugunsten der Hospiz- und Palliativarbeit in Landshut. Eintritt frei, um Spenden wird gebeten.

Landshuter Hochzeit:

am 01.07. oder 08.07.09 ist wieder eine Sonderveranstaltung des ÄKV LA zur LaHo geplant. Wir werden auf der Festwiese ein Zelt mieten und dort ein Referat von Herrn Dr. Franz Niehoff, dem Leiter der Städt. Museen Landshut über Medizin im Mittelalter hören. Anschließend "Atzung" mit Auftritt verschiedener Mitwirkender der LAHO. Näheres folgt.

Krise:

Manche können das Wort schon nicht mehr hören. Es kriselt: In der Finanzwelt, bei großen Firmen (Opel, Schiesser und Märklin), am Arbeitsmarkt, bei den Kven, im Klinikum, bei den Niedergelassenen, bei der LaHo... N.B. Das Wort "Krise" setzt sich im Chinesischen aus zwei Schriftzeichen zusammen. Das eine bedeutet "Gefahr", das andere "Gelegenheit".

Zu guter Letzt:

Wieder etwas Philosophisches zum Darwin-Jahr in Bezug auf seine Weltreise mit der Beagle: "Das Leben wird sehr oft mit einer Reise verglichen. Aber gleichen Reisen nicht umgekehrt auch dem Leben? Beide haben einen Anfang und ein Ende, Geburt und Tod, dazwischen liegen Kindheit, Jugend, Reife und Alter. Eine Reise läßt sich darum ebenso wenig wiederholen wie das Leben. Wer es dennoch versucht, vergeht sich an seinen Träumen. Was wir suchen, finden wir ohnehin nicht. Aber mit etwas Glück entdecken wir etwas, dem wir bisher nicht nachgespürt haben. In diesem Punkt will ich mir Darwin zum Vorbild nehmen. Er zieht los, als habe er von Anfang an verstanden, dass eine Weltreise dazu da ist, sich ein Bild von der Welt zu machen." Aus Jürgen Neffe - Darwin - Abenteuer des Lebens.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen schönen Frühling

Ihr Dr.med. Werner Resch - 1. Vorsitzender ÄKV Landshut

